

Ja oder nein zum Naturbad

Befürworter boten Veranstaltung an - Gemeinderat am 27. Juli

Wenzenbach. Seit vielen Monaten wird in Wenzenbach darüber debattiert, ob auf dem gemeindeeigenen Grundstück in der Nähe der Hauptschule ein Naturbad entstehen soll. Die Befürworter dieses Projektes präsentierten am vergangenen Mittwoch, den 21. Juli im Gasthaus Menzo das bislang erarbeitete Konzept. Ähnlich wie das Inselbad in Bad Abbach würde die Wasseraufbereitung ausschließlich auf mechanischer und biologischer Basis erfolgen.

Zwar war die Veranstaltung recht kurzfristig angesetzt und kaum in der Öffentlichkeit bekannt gemacht worden, trotzdem füllte sich der Saal im Gasthaus Menzo mit etwa 200 Interessenten. Dieter Gleixner, ehemaliger zweiter Bürgermeister in der Gemeinde, erklärte den Gästen das Funktionsprinzip des umstrittenen Vorhabens. Am Ende des Abends blieben nach hitzigen Diskussionen zwischen Befürwortern und Gegnern jedoch zahlreiche Fragen offen, die weiterhin für Zündstoff sorgen werden. Mögliche Zufahrtswege, Erschließungsmaßnahmen und vor allem die Herstellungs- und Unterhaltungskosten sind nur einige von vielen Unklarheiten. Am Ende der Veranstaltung sorgten somit nur die gereichten Getränke für entsprechende Abkühlung in der Diskussionsrunde. Die Entscheidung über die tatsächliche Vergabe der Leistungsphasen 1 bis 3 an ein spezialisiertes Planungsbüro wird in der kommenden Gemeinderatsitzung am Dienstag, den 27. Juli fallen.

REGENTAL
KURIER



Rege Diskussion zum Naturbad.